

Inhalt

Zu diesem Band	7
Einführung	11
Die Vorgeschichte dieses Buches	11
Was Sie in diesem Buch erwartet ... Ein etwas anderes Inhaltsverzeichnis	13
1. Kinderspielzeug basteln: wenig Unterrichtszeit – viel Stoff. Eine reine Zeitverschwendung?	16
1.1 „Dritte Welt“ im (Erdkunde-)Unterricht: Was soll eigentlich erreicht werden?	16
1.2 Vorurteile trotz Wissen?	16
1.3 Wachsen Vorurteile im (Erdkunde-)Unterricht?	17
1.4 Die Chance des „Spiel(en)s“	18
1.5 Lernen und Vorurteilsverstärkung	20
1.6 Konsequenzen für den entwicklungspolitischen Unterricht	20
1.7 Ist das noch Geographie?	21
2. Zwei Jungen in Ghana – Spielzeugbauer und Lebenskünstler	23
2.1 Zu arm, Spielzeug zu kaufen	25
2.2 Wie Autos gebaut werden	26
2.3 Autos sind Spielzeuge von Jungen – wie spielen Mädchen?	30
2.4 Warum gerade Autos?	32
3. Alltag in der Großstadt: Kumasi	41
3.1 Mobile (Kinder-)Händler	41
3.2 Künstliche Haare: Merkwürdige Vorliebe der Frauen?	45
3.3 Anthony	47
3.4 Rebecca	53
3.5 Augustin	55
3.6 Was ghanaische Jugendliche zum Leben brauchen	56
4. Alltag auf dem Lande: Wenchi	58
4.1 Wenchi, die Distriktshauptstadt	58
4.2 Preise lebenswichtiger Güter auf dem Lande	61
4.3 Joseph	62
4.4 Jam-Anbau: Ein Problem muss gelöst werden	66
4.5 Krank werden – krank bleiben? In der Klinik von Wenchi	68

4.6	Krank sein und kein Geld haben!	69
4.7	Zur Schule gehen. Was bringt's?	71
4.8	Hat Joseph eine Zukunft?	75
5.	Jugendliche in Ghana: Einstellungen – Vorlieben – Wünsche. Zukunftsvorstellungen und gesellschaftliche Wirklichkeit	80
5.1	Lieblingskleidung	83
5.2	Lieblingssport	87
5.3	Freizeitbeschäftigungen	88
5.4	Feste	89
5.5	Vorbilder / Idole	92
5.6	Der Familie helfen	94
5.7	Schulgeld	96
5.8	Nutzen der Schule – Berufswünsche	97
5.9	Mädchen – Jungen	100
5.10	Abwanderung – Migration – ?	101
5.11	Einstellung zu Ausländern	103
5.12	Macht Geld arme Menschen zu Egoisten?	107
5.13	Zukunftsvision: Wie ich mein Leben in zehn Jahren sehe	111
5.14	Zukunftswünsche und Wirklichkeit	114
6.	Projektwoche: Spielzeug und Kinderalltag in Afrika (Ghana)	120
6.1	Nur Spielzeug basteln?	120
6.2	Zur Durchführung	124
6.3	Fragestellungen, die im Rahmen des Projekts behandelt werden können....	125
Anhang: Was interessiert Jugendliche an der „Dritten Welt“ – Eine empirische Untersuchung und ihre didaktischen Konsequenzen		
(Wulf-Dieter SCHMIDT-WULFFEN unter Mitarbeit von Michael AEPKERS)		127
Ziele der Untersuchung		127
Wie die Untersuchung zustandekam		128
Die Ergebnisse im Überblick		128
Geschlechtsspezifische Interessen		131
Schularten und Altersgruppen im Vergleich		132
Stabilität oder Wandel der Interessen		135
Konsequenzen für den Unterricht		135
Literatur		137